

Sitzungsvorlage DS 2018/050

Amt für Schule, Jugend, Sport
Thomas Ritsche
(Stand: 31.01.2018)

Mitwirkung:
Abt. Sport/Architekturbüro Rechsteiner

Aktenzeichen: 566.40

Bildungs- und Kulturausschuss
öffentlich am 28.02.2018

Skatepark Ravensburg
- Erweiterung und Neugestaltung

Kenntnisnahme:

-

Der Ausschuss nimmt die Neugestaltung des Skateparks zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Der Skatepark Ravensburg im Sportzentrum Rechenwies eröffnete am 18.08.2001. Er ist für junge sportbegeisterte Menschen aus Ravensburg und der Region Anziehungspunkt und erfreut sich seit seiner Eröffnung einer unvermindert hohen Beliebtheit. Zum Zeitpunkt des Entstehens hatte dieser Park im regionalen Umkreis ein Alleinstellungsmerkmal, und bescherte der bereits vorhandenen grossen jungen Anhängerschaft des Skateboardfahrens eine hervorragende Sportstätte. Anfängliche Befürchtungen, es könnte sich beim Skateboardfahren um ein flüchtiges Phänomen handeln, haben sich nicht bewahrheitet, im Gegenteil, diese Sportart hat sich in den vergangenen Jahren immer weiter ausdifferenziert und neue Varianten entwickelt. Aufgrund der überzeugenden Konzeption der Anlage, die allen Altersklassen und Könnern gerecht wird, kann sich hier eine "Skatergemeinschaft" entwickeln, die geprägt ist vom gegenseitigen Lernen, von der Entwicklung und Freude an der körperlichen Betätigung, aber auch vom Ehrgeiz beim gegenseitigen Vergleich und sportlichen Wettkampf. Dass dies gelingt, zeigt vor allem eine unvermindert starke Frequentierung mit einer altersmässig hohen Durchmischung des Publikums. Für den Qualitätserhalt der Anlage soll nun das Areal mit einer inzwischen als Standard definierten Fahrmöglichkeit, eines sogenannten "Londongap" (s. Anlage) ergänzt und erweitert werden. Zusammen mit kleineren Ausbesserungsarbeiten und einer Neugestaltung der Flächen durch Schülerinnen und Schüler des Welfengymnasiums unter Anleitung ihres Kunstlehrers soll auch der optische Zustand mit jugendspezifischen Graffiti- Kunstwerken aufgewertet werden.

Geplant ist die Durchführung der Baumaßnahmen bis Ende April. Nach erfolgter optischer Neugestaltung wird dann der Park in einer Festveranstaltung mit einem Skateboard- Contest und verschiedenen Musikbands für die Nutzer und Nutzerinnen, sowie für eine interessierte Öffentlichkeit Ende Mai feierlich in Betrieb genommen werden.

Kosten und Finanzierung:

Die Firmengruppe Burk unterstützt seit einigen Jahren in erheblichem Umfang unsere Jugendarbeit mit regelmäßigen Spenden zum Jahresende. Mit der diesjährigen Weihnachtsspende und Resten aus der Spende des Vorjahres, sowie einer Privatspende von Frau Rosemarie Burk können die Gesamtkosten für Ausbau, Gestaltung in Höhe von insgesamt 19.000 € finanziert werden.

Anlagen:

Beispiele für "Londongap"